

Was ist das Ausbildungszentrum Bobritzsch?

Das Ausbildungszentrum Bobritzsch ist die Ausbildungsstätte für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene im Freistaat Sachsen und für folgende fachtheoretische Ausbildungen zuständig:

- **Fachbereich Allgemeine Verwaltung:** Verwaltungswirt/-in im fachlichen Schwerpunkt allgemeine Verwaltung oder Vollzugsdienst in Abschiebehaft- und Ausreisegewahrsamseinrichtungen; dienstbegleitende Unterweisungen für Verwaltungsfachangestellte und Kaufleute für Büromanagement
- **Fachbereich Finanzen:** Finanzwirt/-in im fachlichen Schwerpunkt Steuerverwaltungsdienst
- **Fachbereich Justiz:** Justizfachwirt/-in; Justizwachmeister/-in
- **Fachbereich Justizvollzug:** Justizvollzugsbeamter/-in

Zudem werden Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Justiz/Justizvollzug/fachspezifische Informationstechnik am ABZ durchgeführt. Es verfügt über 27 Seminarräume, 9 DV-Räume, 7 Gruppenarbeitsräume, 2 Wohnheime sowie eine Mehrzweckhalle mit Fitnessraum und weitere Freizeitmöglichkeiten.

Kann ich während der theoretischen Ausbildungszeit am ABZ übernachten? Gibt es Verpflegung?

Hauptstandort Bobritzsch: 2 Gästehäuser mit 272 Einzelzimmern (2 Zimmer teilen sich je eine Nasszelle), davon 24 behindertenfreundliche sowie 2 Wohneinheiten mit jeweils 2 Eltern-Kind-Plätzen.

- abschließbares Kühltischfach in der Gemeinschaftsküche
- Waschmaschinen und Trockner stehen zur Verfügung
- Fernsehanschluss im Zimmer, kostenfreies WLAN im Hauptgebäude
- Anreise ist am Vortag von 16-22 Uhr möglich
- Bettwäsche/-garnitur steht zur Verfügung
- Handtücher sind mitzubringen
- Verpflegungsangebot in der Kantine am ABZ*

Zweitstandort Freiberg (Vermietung nur an volljährige Auszubildende): 2-/3-/4-Raum-Wohnungen mit insgesamt 129 Zimmern, Gemeinschaftsküche/-bad.

- kostenfreies WLAN und Fernsehanschluss in jedem Zimmer
- Geschir, Handtücher, Bettwäsche/-garnitur stehen zur Verfügung
- Anreise am Vortag ist nicht möglich
- Verpflegungsmöglichkeit in der Kantine am ABZ

Mietkosten für alle Wohneinheiten: 195,00 Euro/Monat (Berechnung pro Ausbildungsabschnitt, Überweisung als Gesamtsumme nach Rechnungslegung). *Zuzüglich verbundene Teilnahme an der Vollverpflegung zum Tagessatz von 16,70 Euro.

Abwicklung des Mietvertrages und der Verpflegungsberechnung erfolgt durch das Referat Gäste- und Raummanagement.

- Kontakt bei Fragen zur Ausbildung
bewerbung-justizvollzug@abzbobritzsch.de



Herausgeber:
Ausbildungszentrum Bobritzsch
Am Bahnhof 13
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

www.ausbildungszentrum-
bobritzsch.de
Instagram: @abz_bobritzsch

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Marketing, Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit des Ausbildungszentrum
Bobritzsch

Fotos:
filmovo | Video Marketing Agentur

Druck:
WirmachenDruck.de, Backnang

Redaktionsschluss: September 2023

Duale Ausbildung zum/zur Justizvollzugsbeamten/-in



Was ist der Justizvollzug und welche Aufgaben gibt es zu tun?

Zu den Aufgaben des/der Justizvollzugsbeamten/-in gehören die Beaufsichtigung, Betreuung, Versorgung und sichere Unterbringung der Gefangenen in den sächsischen Justizvollzugseinrichtungen. Gemeinsam mit Juristen/-innen, Psychologen/-innen, Pädagogen/-innen, Kunsttherapeuten/-innen und Sozialarbeitern/-innen werden die Gefangenen durch den Haftalltag begleitet. Als Justizvollzugsbeamter/-in kommst du darüber hinaus auch in den Arbeitsbetrieben, in der Verwaltung und im medizinischen Dienst zum Einsatz.

Aufgaben:

- **Betreuungs- und Behandlungsaufgaben**, wie Durchführung von Freizeitmaßnahmen, Mitwirkung in Gesprächs- und Therapiegruppen, Besucherempfang, Essensausgabe oder Unterstützung bei der Aufrechterhaltung und Ausgestaltung der Kontakte der Gefangenen zu ihren Familienangehörigen und Freunden, Mitwirkung bei der Planung und Ausgestaltung des Vollzuges und – besonders wichtig – der umfassenden und rechtzeitigen Vorbereitung der Entlassung
- **Sicherheitsaufgaben**, wie Haftraumkontrollen, Überwachung von Besuchen, Kontrolle der Post, Überwachung der Gefangenen während der Arbeit und Freizeit sowie die Begleitung der Gefangenen zu Aus- und Vorführungen



Wo ist mein späterer Arbeitsplatz?

- in einer der 10 Justizvollzugsanstalten des Freistaates Sachsen



Allgemeine Informationen zur Ausbildung?

- **Dauer:** 2 Jahre (Verkürzung bei beruflicher Vorerfahrung möglich)
- **Einstellungsbehörden:** Sächsische Justizvollzugsanstalten
- **Art:** duale Ausbildung mit Praxis- und Theorieanteilen (Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene; Laufbahnbefähigung)
- **Ausbildungsbeginn:** September und Januar eines jeden Jahres
- **Bewerbung:** ab Juni/Oktober des vorherigen Jahres möglich, online unter www.justiz.sachsen.de/abzb/bewerberportal-justizvollzug.html
- **Auswahlverfahren:** anschließend an die Bewerbung findet ein Auswahlverfahren mit schriftlichem Test und persönlichen Vorstellungsgesprächen statt

Während der Ausbildung wirst du als Beamter/-in auf Widerruf eingestellt und profitierst schon dabei von den umfangreichen Vorteilen eines Beamtenverhältnisses.

- **monatliche Vergütung:** 1.378,41 Euro (Anwärtergrundbetrag brutto, Besoldungsgruppe AW A7, Stand ab 12/2022, zzgl. Anwärterzuschlag und ggf. weiterer familienstandsbezogener Zuschläge oder mögliche Zulagen)
- **weitere Vorteile des öffentlichen Dienstes:** Ausgleich für Fahrt- und Unterbringungskosten während der theoretischen Ausbildung, individuelle Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung kann eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe bei einer sächsischen Justizvollzugsanstalt erfolgen.

- **Aussicht:** interessanter Arbeitsplatz als Beamter/-in auf Lebenszeit

Dort bringst du selbstständig dein qualifiziertes Fachwissen in Arbeits- sowie Planungsprozesse ein und bist in den Dienstbetrieb der Einrichtung eingebunden. Dabei erledigst du übertragene Aufgaben und Herausforderungen eigenständig und im Team.

Welche Voraussetzungen gibt es?

- **allgemeine/schulische/berufliche Voraussetzungen:** mindestens 18 und maximal 39 Jahre; Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss in Verbindung mit abgeschlossener förderlicher Berufsausbildung oder gleichwertigem Bildungsstand; Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft oder Staatsbürger/-in eines EU-Mitgliedsstaates; Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzung; Führerschein der Klasse B
- **persönliche Fähigkeiten:** Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Diskretion, Kommunikationsstärke, Kontaktbereitschaft, selbstsicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, körperliche und psychische Gesundheit

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Dich erwartet die theoretische Ausbildungszeit sowie ein hoher Praxisbezug, welche jeweils 8 und 18 Monate andauern. Während der Ausbildung wechseln sich diese Anteile mehrfach ab, sodass erworbenes Fachwissen unmittelbar in der Praxis angewendet werden kann.

- **praktische Ausbildung** in unterschiedlichen Abteilungen der sächsischen Justizvollzugsanstalten sowie Praktika in der Kinder- und Jugendhilfe sowie dem Maßregelvollzug
- **theoretische Ausbildung** am Ausbildungszentrum Bobritzsch mit den Schwerpunkten: Justizvollzug und seine gesellschaftliche Bedeutung, Vollzugsrecht, sozialwissenschaftliche Grundlagen, Verwaltungskunde, Reflexionen zur Berufsethik und Deeskalationstechniken sowie Eingriffs- und Sicherungstechniken zur Gefahrenabwehr

Die Ausbildung wird mit einer schriftlichen und einer mündlichen Anstellungsprüfung abgeschlossen.

